

Technische Information SolvisMax Fernwärme 7

1 Allgemeine Daten

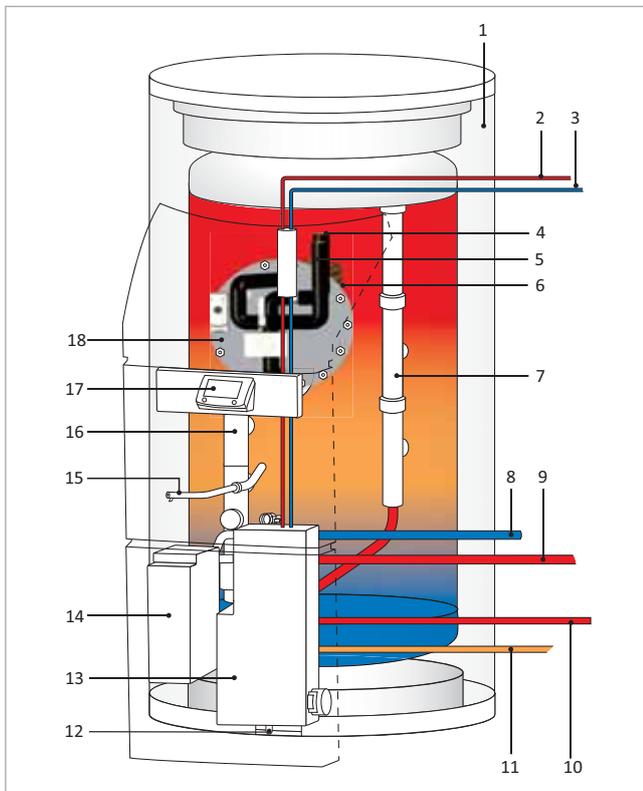


Abb. 1: System SolvisMax Fernwärme 7

- 1 Behälterisolierung
- 2 Solarvorlauf, primär
- 3 Solarrücklauf, primär
- 4 Fernwärme-Austritt
- 5 Fernwärme-Eintritt
- 6 Rippenrohr-Wärmeübertrager
- 7 Solarschichtenlader
- 8 Frischwasser, kalt
- 9 Frischwasser, warm
- 10 Heizungsvorlauf
- 11 Heizungsrücklauf
- 12 Befüll- / Entleerhahn
- 13 Solarübergabestation
- 14 Warmwasserstation
- 15 Entlüftung
- 16 Kombischichtenlader
- 17 Systemregler SolvisControl
- 18 Fernwärme-Hauszentrale

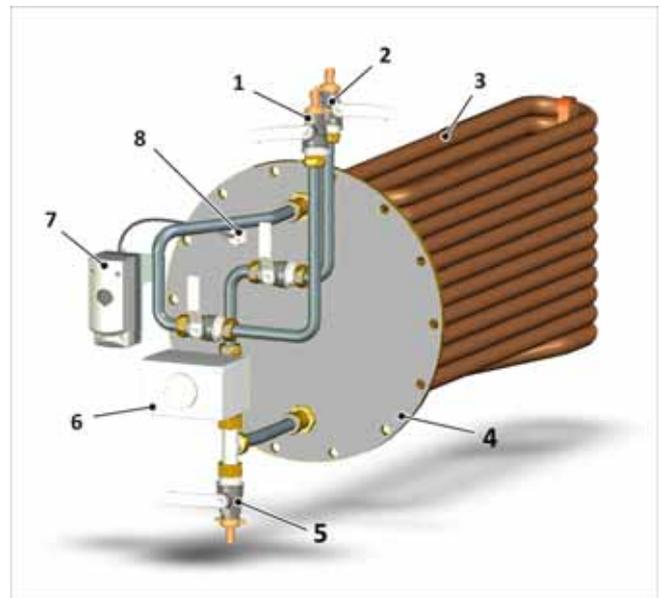


Abb. 2: Fernwärme-Hauszentrale

- 1 Kugelhahn Fernwärme-Eintritt
- 2 Kugelhahn Fernwärme-Austritt
- 3 Rippenrohr-Wärmeübertrager
- 4 Flansch
- 5 KFE-Hahn
- 6 Elektrisches Stellventil mit Notschließfunktion
- 7 Mechanischer Temperaturwächter (mTW)
- 8 Temperaturfühler des mTW

Material und Verarbeitung

Bauteil	Ausführung
Verbindungen	¾" flachdichtend
Dichtungen	NBR, EPDM
Wärmeübertrager	CU-DHP, EN 12451
Rohre	Edelstahl
Fittinge, Armaturen	Messing

2 Abmessungen

Sicherheitstechnik

Bauteil	Funktion
Speicher oben (Sensor S1)	Wächterfunktion bei Kesseltemperatur > 95 °C (automatisches Wiedereinschalten, wenn die Temperatur auf < 90 °C absinkt; Werkseinstellung)
Anzeige bei Kabelbruch Sensoren	Sensorwert 250 wird angezeigt (z. B. im Menü „Anlagenstatus“)
mechanischer Temperaturwächter (mTW)	Wächterfunktion bei Übertemperaturen im Pufferspeicher (führt beim Ansprechen zur Notschließung der Fernwärmezufuhr durch ein Notschließventil)
Fernwärme-Rücklauftemperaturwächter (Sensor S15)	Wird vom Systemregler überwacht und schließt bei Überschreitung der in den TAB des Versorgers festgelegten Temperaturgrenzen das Notschließventil.

2 Abmessungen

Abmessungen und Leistungsdaten Speicher

Bauteil oder Anschluss	Maße oder Werte
Material Solarspeicher	St 37-2, außen grundiert, innen roh
max. Betriebsdruck Solarspeicher	3 bar
max. Temperatur im Solarspeicher	95 °C
max. Volumenstrom Heizkreise gesamt	2.000 l/h
Mindestumlaufwassermenge	Nicht erforderlich
Heizwasserseitiger Druckverlust	kein messbarer Druckverlust
max. Vorlauftemperatur	70 °C

Volumen

Bezeichnung	FW-757	FW-957
Tatsächliches Volumen [l]	707	898
Warmwasser-Bereitschaftsvolumen [l]	166	195
Heizungspuffervolumen [l]	89	118
Solarpuffervolumen [l]	452	423

3 Technische Daten

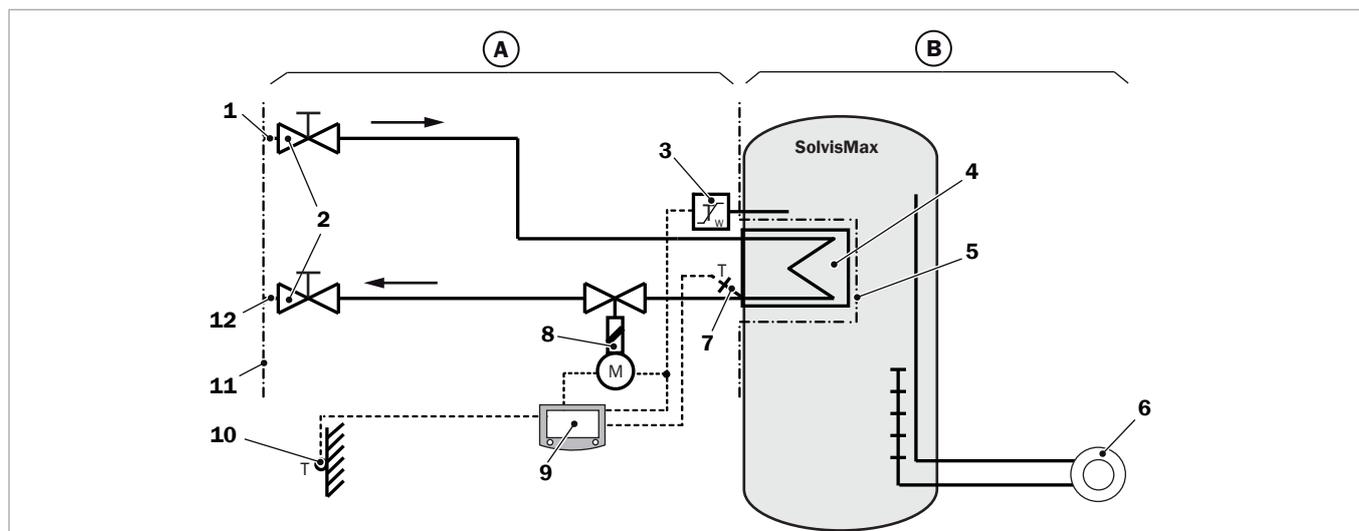


Abb. 3: Anschlusschema Hauszentrale

A	Hauszentrale	4	Rippenrohr-Wärmeübertrager	9	Systemregler SolvisControl
B	Hausanlage	5	Liefergrenze SolvisMax FW	10	Außentemperaturfühler
1	Fernwärme-Vorlauf	6	Wärmeverbraucher (Heizungsanlage)	11	Liefergrenze 2
2	Absperrhahn PN 25	7	Rücklauftemperaturfühler	12	Fernwärme-Rücklauf
3	Mechanischer Temperaturwächter	8	Stellantrieb mit Notschließfunktion		

Technische Daten Hauszentrale

Allgemein	Eigenschaften, Werte
Heizleistung	2 - 30 kW
Druckstufe	PN 25
Zulässiger Betriebsüberdruck	PS 23 bar
Prüfdruck	PT 36 bar
Max. Volumenstrom	600 l/h (10 l/min)
Druckverlust Wärmeübertrager	5 kPa (bei 300 l/h)
Gewicht der Hauszentrale	ca. 30 kg
Rücklauf-Temperatursensor	PT 1000 Anlegesensor
Fernwärmeanschluss	¾" AG flachdichtend
Betriebsart	Indirekter Fernwärmeanschluss
CE-Zeichen-Nr.	CE 0036
Hauszentrale Einsatzgrenzen	
Max. zul. Betriebsdruck	25 bar
Max. Vorlauftemperatur Fernwärme	130 °C
Min. Vorlauftemperatur Fernwärme	70 °C
Max. Fernwärme-Rücklauftemperatur	60 °C (Werkseinstellung, einstellbar von 40 bis 70 °C)
Ventil mit Stellantrieb	
Typbezeichnung	Siemens VVG55.15-1 / SAS31.50
Leistungsaufnahme	5 W
Max. Schließ-Gegendruck	20 bar
Sicherheit	Notstellfunktion (stromlos geschlossen)
Mechanischer Temperaturwächter	
Typbezeichnung	Siemens RAK-TW.1000B-H
Einstellbarer Temperaturbereich	15 – 95°C (einstellbar)
Schalthysterese	6 K

4 Konformitätserklärung



Konformitätserklärung

Wir,

Solvis GmbH
Grotrian-Steinweg-Straße 12
38112 Braunschweig

erklären hiermit in eigener Verantwortung, dass das folgende Produkt:

SolvisMax Fernwärme

welches in dieser Erklärung eingeschlossen ist, den folgenden Richtlinien und Standards entspricht, wenn das Produkt laut unserer Bedienungsanleitung verwendet wird.

EU Direktive:

Druckgeräterichtlinie 68/2014/EU

Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG

EMV – Richtlinie 89/336/EWG

Bauproduktenrichtlinie 89/106/EWG

Trinkwasserrichtlinie 98/83/EG

Diese Erklärung wird umgehend annulliert, wenn das Produkt ohne die schriftliche Genehmigung von Solvis GmbH in irgendeiner Weise verändert wird, welche sich auf die oben genannten Richtlinien und Normen auswirken.

Braunschweig, den 21.06.2015

Ort und Datum

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Claas Rühling', written over a horizontal line.

ppa. Claas Rühling

Abb. 4: Konformitätserklärung

